

Newsletter der Abteilung: „Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens“, Nr. 24 vom 14.10.2019

Liebe Leser_innen,

wir, die Abteilung der Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens, möchten Ihnen an dieser Stelle gerne unsere neue studentische Hilfskraft vorstellen.

Maximilian Plachta hat nach einigen Jahren als Physiotherapeut in Kliniken für Akut-Geriatrie und Postakut-Neurologie den Bachelor Rehabilitationspädagogik an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert und wird dieses Studium ab dem Wintersemester 2019/20 im Master fortsetzen und in unserer Abteilung das Projekt: Mastery Learning Reloaded – Digitalisierung des Seminars „Technologiegestützte Kommunikation bei Beeinträchtigung des Sehens“ unterstützen.

Wir freuen uns sehr, ihn in unserem Team willkommen zu heißen.

Mit freundlichen Grüßen

Vanessa Schreiber

Wissenswertes rund um das Studium

Offene Sprechstunde

Auch im Wintersemester 2019/20 bietet unsere Abteilung eine offene Sprechstunde an. Diese findet in der Vorlesungszeit mittwochs, von 13-14 Uhr, im Raum 311 in der Georgenstr. 36, statt.

In der Sprechstunde können Sie Ihre Fragen zum Studium klären, sich in unserer Sehwerkstatt umschaun oder einfach unsere Abteilung persönlich kennenlernen.

Weitere Informationen zu den jeweiligen Terminen erhalten Sie auf unserer Webseite unter: <https://www.reha.hu-berlin.de/de/lehrgebiete/bsp/angebote-fuer-studieninteressierte>

Wir laden Sie herzlich ein, uns zu besuchen.

Literaturempfehlung

Die Ausgabe 1/2020 der Zeitschrift "gemeinsam leben" wird als Gastherausgeberschaft von Dino Capovilla und Mandy Herrmann zum Thema: „Gemeinsam in der digitalen Welt" erscheinen.

In der Zeitschrift werden unter anderem zwei interessante Artikel unserer Abteilung veröffentlicht. Zum einen: „Behinderte Teilhabe am Arbeitsleben in der digitalen Welt“ von Dino Capovilla und Roland Zimmermann und zum anderen: „Being blind on camera – Über Charakteristika der international populärsten Kanäle und Videos von sehbeeinträchtigten YouTuber_innen“ von Alexander Geimer und Dino Capovilla.

Neues aus der Forschung

Plenarvortrag: "Medial repräsentierte Normen des idealen Lehrer_innen-Seins als Ressourcen der Transformation des Habitus angehender Lehrer_innen?" anlässlich der AG Kasuistik-Tagung am 10./11.10.2019 an der Universität Mainz

Der Beitrag von Alexander Geimer und Dino Capovilla stellte einerseits den Ansatz einer praxeologischen Rezeptionsforschung (mittels der Dokumentarischen Methode) vor und nahm andererseits Varianten der Rezeption von Lehramtsstudierenden (rekonstruiert mittels Gruppendiskussionen) von Spielfilmen zu Unterricht- und Schulkulturen in den Blick.

Ein zentrales Ergebnis ist, dass die Studierenden anhand der Filme u.a. Antinomien des Lehrer_innen-Handelns und Problematiken der Passung zwischen Milieus der Lehrenden und Lernenden so aushandeln, dass mitunter Aspekte eines professionellen Habitus (weiter) ausgebildet und differenziert werden. Es deutet sich an, dass unterschiedliche Formen der Rezeption und Aneignung von 'Lehrfiguren' in Filmen wesentlich auf die Ausbildungshintergründe der Studierenden zurückgehen, wobei angehende sonderpädagogische Lehrkräfte sich aufschlussreich von angehenden Regelschullehrkräften unterscheiden, indem sie Aspekte eines idealen Lehrer_innen-Seins in unterschiedlichen Filmen relevant setzen, die sich als 'Norm eines erziehenden Mentorings' zusammenfassen lassen.

Bewerbungsphase „weltwärts alle inklusive!“

Die Organisation Bezev bietet für Menschen mit und ohne Behinderung Freiwilligendienste in Afrika, Asien und Lateinamerika im sozialen Bereich an. Einsatzstellen sind in der Kinder- und Jugendarbeit, in Schulen, in der Arbeit mit

Menschen mit Behinderung, im Bereich Physiotherapie oder in der Kulturarbeit.

Geboten werden neben der Einsatzstelle; Ansprechpersonen im In- und Ausland; Flug; Taschengeld; Unterkunft; Verpflegung; Auslandsranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung sowie eine pädagogische Begleitung während des gesamten Freiwilligendienstes.

Die Bewerbungsphase für einen Freiwilligendienst ab Sommer 2020 endet am 15.11.2019.

Weitere Informationen zur Bewerbung und den Einsatzstellen finden Sie unter: <https://www.bezev.de/de/home/weltwaerts-mit-bezev/weltwaerts-alle-inklusive/>

Informationsfilm: "Chancen sehen - Risiken erkennen"

Die Woche des Sehens hat einen neuen Informationsfilm unter dem Titel: "Chancen sehen - Risiken erkennen" veröffentlicht. Dieser zeigt mit Innovationen einhergehende Chancen und Risiken in den Bereichen Augenmedizin, Entwicklungszusammenarbeit und Selbsthilfe. Neben der achteinhalbminütigen Gesamtversion sind auf der Webseite auch die thematisierten Aspekte in drei einzelnen Filmen mit den Titeln: „Sehtest im Hosentaschenformat“, „Tiefenblick dank Laserlicht“ und „Blinde und sehbehinderte Menschen in einer digitalisierten Welt“ zu finden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.woche-des-sehens.de/infothek/filme/chancen-sehen-risiken-erkennen>

Stellenangebot

Lehrer_in an der Grundschule Kleinrückerswalde

Derzeit wird eine Lehrkraft mit sonderpädagogischer Ausbildung im Förderschwerpunkt Sehen für die inklusive Unterrichtung an der Grundschule Kleinrückerswalde in Annaberg-Buchholz gesucht.

Das Aufgabengebiet umfasst neben einer Lehrtätigkeit an der Landesschule Chemnitz für Blinde und Sehbehinderte; die Beratung und Diagnostik in der sonderpädagogischen Beratungsstelle; die Begleitung der inklusiven Beschulung blinder/sehbehinderter Kinder durch Beratung von Lehrkräften, der Schüler und ihrer Eltern; die unterrichtsimmanente sonderpädagogische Förderung sowie die Umsetzung des spezifischen Curriculums im Förderschwerpunkt Sehen.

Geboten werden neben einer unbefristeten Einstellung im öffentlichen Dienst des Freistaates Sachsen mit der Möglichkeit einer Verbeamtung in der A13; eine bestens ausgestattete Ganztagschule mit einem hoch motivierten Team aus gestandenen und jungen Lehrkräften; ein stadtnahes, aber trotzdem ländlich geprägtes Schulumfeld mit einer engagierten Kommune als Schulträger; eine heterogene Schülerschaft; einen tollen Schulhort und eine Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung in direkter Nachbarschaft und eine moderne Schulleitung mit Verständnis für die Belange junger Eltern und der Bereitschaft, bei der Planung des Schulalltages eine gute Work-Life-Balance zu ermöglichen.

Bei Interesse können Sie sich unter: www.Lehrer-werden-in-Sachsen.de bewerben.

Bei Rückfragen können Sie sich an den Schulleiter Michael Theiss unter der Telefonnummer: +49 371 80818-155 oder per E-Mail unter: michael.theiss@lbs.smk.sachsen.de wenden.

Informationsveranstaltungen

Donnerstag, 31. Oktober 2019 - 17:00

Vortrag: Grauer Star (Katarakt)

Referent: Prof. Dr. Dr. med. Peter Rieck, ltd. Oberarzt der Abteilung für Augenheilkunde an der Schlosspark-Klinik

Ort: BVV-Saal im Rathaus Mitte, Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin

Bitte beachten Sie, dass zum Besuch der Veranstaltung eine Anmeldung erforderlich ist. Diese können Sie telefonisch unter: 030 895 88-151 oder per E-Mail unter: berlin@blickpunkt-auge.de vornehmen.

Diese und weitere Empfehlungen finden Sie im Veranstaltungskalender des ABSV unter: <https://www.absv.de/vortraege>

Mittwoch, 27. November 2019 - 18:00

„Wer Inklusion will, sucht Wege“ - Zehn Jahre UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland“

Podiumsgespräch mit Dr. Valentin Aichele (Leiter der Monitoring-Stelle zur UN-Behindertenrechtskonvention) und weiteren Gästen unter der Moderation von Michael Wrase (Professor für Öffentliches Recht mit den Schwerpunkten Sozial- und

Bildungsrecht, Stiftung Universität Hildesheim/WZB).

Ort: Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Reichpietschufer 50,
10785 Berlin

Weitere Informationen finden Sie in Kürze unter:

<https://www.zfib.org/veranstaltung/wer-inklusion-will-sucht-wege-zehn-jahre-un-behindertenrechtskonvention-in-deutschland>

Das war der achte Newsletter der Abteilung: "Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens" in 2019. Wir hoffen, wir konnten einige interessante Informationen mit Ihnen teilen.

Wenn Sie Feedback oder eigene Beiträge für die nächsten Ausgaben haben, dann schreiben Sie uns doch gerne eine E-Mail an: schreibv@hu-berlin.de

Wir würden uns sehr darüber freuen.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten wollen, können Sie diesen unter folgendem Link abmelden: <https://www.reha.hu-berlin.de/lehrgebiete/bsp/newsletter>